

Reeperbahn Festival – Plattform für Popkultur

Das Reeperbahn Festival ist das größte Clubfestival Europas und die internationale Plattform für Popkultur und Musikwirtschaft.

Seit 2006 wird die Hamburger Reeperbahn für vier Tage im September zum Zentrum der internationalen Musikwelt. Publikum, Künstler*innen und Musikwirtschaftende erleben und entdecken gemeinsam live Musik und Talente und knüpfen neue Kontakte. Das vielfältige Programm bietet ein Angebot aus den Bereichen Bildende Kunst, Film, Literatur und Diskurs. Während der Veranstaltung werden Clubs, Konzerthäuser, Kinos, Galerien und Off-Spaces zu Spielorten für Konzerte, Lesungen, Filmvorführungen und Ausstellungen. Für das Fachpublikum steht ein breit gefächertes Angebot aus Panels, Vorträgen, Netzwerkveranstaltungen, Galas und Preisverleihungen zur Auswahl.

Für alle Festivalbesucher*innen steht ein umfangreiches Angebot von 300 Konzerten in rund 35 Spielstätten bereit, bei dem sich über die Hälfte der rund 250 auftretenden Künstler*innen und Acts aus internationalen Namen wie RY X (AUS), Daughters of Reykjavík (ISL), Working Men's Club (GBR) oder Suzane (FRA) zusammensetzt.

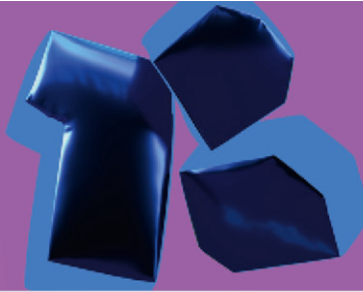
Im Filmprogramm stellt u.a. Regisseur Edgar Wright (GBR) seinen Film „The Sparks Brothers“ (GBR/USA) vor.

Für die Fachbesucher*innen bieten rund 150 Programmpunkte aus Formaten wie Sessions, Matchmakings und Networkings mit über 300 Speaker*innen, u.a. Lyor Cohen (YouTube/Google, Global Head of Music, USA) und Michael Krause (Spotify, General Manager Europe, DEU), Gelegenheit zu direktem Austausch und der Erweiterung bestehender Netzwerke.

Das Reeperbahn Festival steht als Schnittstelle für den Dialog zwischen Künstler*innen, Publikum und Musikwirtschaftenden für ein zukunftsweisendes und orientierungsgebendes Erlebnis. Die hier entstehenden Impulse verknüpfen Musik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Besonders sichtbar wird dies u.a. beim Reeperbahn Festival Opening, das mit hochrangigen Live-Acts und namenhaften Gästen aus Musik, Entertainment und Politik aktuelle musikrelevante und gesellschaftspolitische Themen auf die Bühne bringt oder als Leadpartner*in der Initiative Keychange, die sich für Geschlechtergleichheit in der Musik einsetzt.

Der ANCHOR – Reeperbahn Festival International Music Award mit seiner sechsköpfigen Jury dient jungen Bands und Künstler*innen als Prädikat auf ihrem Weg in eine internationale Karriere und Fans wie Musikschaaffenden als



Orientierungshilfe bei der Suche nach der besten neuen Musik. Die ANCHOR-Jury 2021 besteht aus Emeli Sandé (GBR), Jacob Banks (GBR), Tayla Parx (USA), Tom Odell (GBR), Tony Visconti (USA) und Yvonne Catterfeld (DEU) und besucht die Shows der sechs Nominees Florence Arman (AUT/GBR), PVA (GBR), Yard Act (GBR), OSKA (AUT), May The Muse (DEU) und Lie Ning (DEU).

Das Exportprogramm Wunderkinder – German Music Talent führt die vielversprechendsten deutschen Acts gezielt mit Vertreter*innen von Labels, Vertrieben und Agenturen aus der ganzen Welt auf zusammen, um ihnen zu internationalen Laufbahnen zu verhelfen.

Die jährliche Länderpartnerschaft bietet dem jeweiligen Partnerland zahlreiche Möglichkeiten, Musikszene sowie Musikwirtschaft prominent im Rahmen des Reeperbahn Festivals zu präsentieren. 2021 ist das Schwerpunktland Südkorea, dessen Beiträge in der Vergangenheit bereits gezeigt haben, dass die südkoreanische Musiklandschaft weit mehr zu bieten hat als den Exportschlager K-Pop.

Wenngleich fortschreitende Impfkampagnen das allmähliche Wiederaufleben des internationalen Bühnenbetriebs ermöglichen, ist nach wie vor deutlich, dass live aufgeführte Musik noch einen langen Weg vor sich hat, bis ein Zustand wie vor der Pandemie wiederhergestellt ist.

Das Reeperbahn Festival 2021 findet in einer 3G-Umsetzung statt und ist für geimpfte, genesene und getestete Festival- und Fachbesucher*innen zugänglich. Einher mit dieser Regelung geht die eingeschränkte Kapazität der Veranstaltung.

Für alle, die in diesem Jahr nicht vor Ort sein können, gibt es auf der Reeperbahn Festival-Streamingplattform ein umfangreiches digitales Angebot.

Wie bereits im vergangenen Jahr erfolgt die Umsetzung des Reeperbahn Festivals 2021 in enger Abstimmung mit den zuständigen Behörden und den teilnehmenden Spielstätten, für die jeweils individuelle Schutzkonzepte zum Tragen kommen.

Bei den vom Auswärtigen Amt unterstützten Reeperbahn Festival International-Aktivitäten mit ihren Spin-Offs in ausgewählten Destinationen u.a. in USA, Afrika und China kommt dem Reeperbahn Festival die Rolle als internationale*r Kulturbotschafter*in zu, der*die langfristig wirtschaftliche als auch kulturelle Entwicklungen rund um den Globus begleiten soll.